

**PROCILON**  
GROUP

## **Pressemitteilung IT/ IT-Sicherheit**

### **procilon ist Co-Autor der TeleTrust-Handreichung "Stand der Technik" im Sinne des IT-Sicherheitsgesetzes**

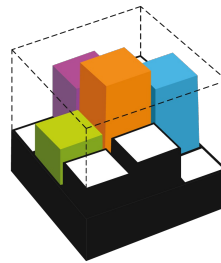
*Arbeitskreis formuliert Handlungsempfehlungen und Orientierung zur Umsetzung des IT-Sicherheitsgesetzes*

Taucha, den 04.07.2016: Fast täglich zeigen Meldungen zu Sicherheitsvorfällen in Unternehmen und Behörden, dass auch in Deutschland dringender Handlungsbedarf zur Verbesserung der IT-Sicherheit besteht.

Um eine Verbesserung der Sicherheit informationstechnischer Systeme in Deutschland herbeizuführen, trat am 25.07.2015 das "Gesetz zur Erhöhung der Sicherheit informationstechnischer Systeme" (ITSiG) in Kraft. Die damit verbundenen Gesetzesänderungen dienen dem Schutz von Systemen hinsichtlich Verfügbarkeit, Integrität, Vertraulichkeit und Authentizität. Zielsetzung der Gesetzgebung ist die Verbesserung der IT-Sicherheit von Unternehmen, der verstärkte Schutz der Bürgerinnen und Bürger im Internet und in diesem Zusammenhang auch die Stärkung des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und des Bundeskriminalamtes (BKA). Beim IT-Sicherheitsgesetz handelt es sich um ein sogenanntes Artikelgesetz, wodurch die Änderung mehrerer anderer Gesetze herbeigeführt wird. Es wurden hierdurch u.a. Regelungen für kritische Infrastrukturen (KRITIS) im Gesetz über das Bundesamt für die Sicherheit in der Informationstechnik (BSiG) geschaffen. Zudem wurden gesetzliche Änderungen im Atomgesetz (AtomG), Energiewirtschaftsgesetz (EnWiG), Telemediengesetz (TMG), Telekommunikationsgesetz (TKG) verankert. Von den beschlossenen Änderungen sind also nicht nur Betreiber kritischer Infrastrukturen "erfasst", sondern auch Anbieter in den Bereichen Telemedien und Telekommunikation betroffen.

Eine gewisse Unklarheit im Zusammenhang mit dem IT-Sicherheitsgesetz (ITSiG) besteht hinsichtlich der Anforderungen zu Maßnahmen nach dem Stand der Technik (SdT). Es gibt die Berücksichtigung des Standes der Technik für die fokussierten Betreiber bzw. vom Gesetz "Betroffenen" vor, jedoch werden im Hinblick auf die erwarteten Inhalte keine konkreten Aussagen getroffen.

Aus vorgenannten Gründen hat der TeleTrust - Bundesverband IT-Sicherheit e.V.- der größte Kompetenzverbund für IT-Sicherheit in Deutschland und Europa - einen verbandsinternen Arbeitskreis "Stand der Technik" initiiert, um aus Sicht der IT-Sicherheitslösungsanbieter und -berater, den betroffenen Wirtschaftskreisen Handlungsempfehlungen und Orientierung zu geben. Der Arbeitskreis hat den "Stand der Technik" für die relevanten Systeme, Komponenten und Prozesse im Sinne des IT-Sicherheitsgesetzes in einer Handreichung zusammengefasst. Diese Handreichung soll den anwendenden Unternehmen und Anbietern (Herstellern, Dienstleistern) gleichermaßen Hilfestellung zur Bestimmung des "Standes der Technik" geben. Das Dokument kann dabei als Refe-



**PROCILON**  
GROUP

renz für Vereinbarungen zu Sicherheitsmaßnahmen bzw. für die Einordnung implementierter Sicherheitsmaßnahmen dienen.

"Ich freue mich, dass wir als Mitglied von TeleTrust in dieser Arbeitsgruppe aktiv mitwirken konnten und so die Sicht auf den 'Stand der Technik' entsprechend präzisieren. Jedem Interessierten und Betroffenen kann ich empfehlen, die sehr kompakte Handreichung als Orientierung und für Anregungen heranzuziehen. Es gibt derzeit kein vergleichbares Dokument, das von einer entsprechenden Anzahl Sachverständiger inhaltlich geprägt wurde.", so Marco Fischer, Mitautor und Geschäftsbereichsleiter bei procilon.

### **Pressekontakt**

Andreas Liefeith  
Marketing & Öffentlichkeitsarbeit  
[presse@procilon.de](mailto:presse@procilon.de)  
[www.procilon.de](http://www.procilon.de)

### **Über die procilon GROUP**

Die procilon GROUP mit Sitz in Taucha bei Leipzig und Niederlassung in Dortmund ist einer der führenden Anbieter von IT-Sicherheitslösungen für Unternehmen, Institutionen und öffentliche Einrichtungen, Industrie und die Justiz. Eigenentwickelte Software-Produkte sichern seit mehr als 10 Jahren digitale Identitäten und Kommunikation ab. Darüber hinaus hat sich procilon auf IT-unterstützte Maßnahmen zur Erfüllung von Organisationspflichten (IT-Compliance) spezialisiert.

Mit intelligenten Sicherheitsplattformen, neuesten Verschlüsselungsmethoden, modernsten Infrastrukturkomponenten und Portaltechnologien realisiert die procilon GROUP so die automatisierte Einhaltung von Datenschutz, Datensicherheit und Vertrauenswürdigkeit. Beratungsleistungen und sichere Services aus der Cloud runden das Portfolio ab.

Über 1000 Kunden aus dem Öffentlichen Dienst, Industrie und Mittelstand vertrauen auf die Expertise der procilon. Durch die Mitarbeit in Branchen- und Technologieverbänden stellt procilon die Aktualität und Praxisnähe ihrer Lösungen sicher. Langfristige Kundenbeziehungen und intensive Partnerschaften versetzen procilon in die Lage, sowohl leistungsfähige Security-Standardprodukte 'Made in Germany' zu entwickeln, als auch branchenspezifische Lösungen zu konzipieren und umzusetzen. Der Schutz digitaler Identitäten z.B. durch Integration des neuen Personalausweises in Webanwendungen und Portale, der rechtskonforme, authentische und nachweisbare Austausch elektronisch übermittelter Daten stehen ebenso im Fokus wie die Beweiswerterhaltung und Langzeitarchivierung digitaler Dokumente.

Das Produktspektrum reicht von einfacher Dokumentenverschlüsselung auf Basis eines Security-Sticks über komplexe IT-Security Infrastrukturen bis zu Beratungsleistungen auf Basis ISIS12, ISO 27001 und des BSI Grundschutzes.